

Anna Dosoruth-Lück macht ihr Hobby zur beruflichen Zusatzaufgabe und verstärkt fortan das Öffentlichkeitsarbeitsteam. Ihr Aufgabengebiet: Facebook.

Europa

Ein neues EU-Projekt legt den Fokus auf die kreative Unternehmensgründung im Freizeitbereich. Regina Grotthoff, Steffi Kirschner, Petra Wendt und Matthias Siebert empfangen Gäste aus Spanien und der Slowakei, um den Startschuss für das dreijährige Erasmus+-Projekt zu geben. Außerhalb der Unterrichtszeit begeben sich vor allem 2S- und 2W-Schüler auf Erkundungstour in Unternehmen, die sich auf „Spaß“ und „Freude“ konzentrieren, ehe dann in Barcelona ein eigenes Unternehmen gegründet werden soll.

Etwas theoretischer, aber nicht weniger spannend waren zwei Europa-Planspiele der 1I und 1W. Die Europakommissarin für Bildung und Büros im dritten Stock, Astrid Hildenbrand, die durch Vertreter der CIVIC GmbH unterstützt wurde, erlebte intensive Diskussionen zu den Themen „Flüchtlingspolitik“ und „Soziale Absicherung in Europa“.

Auslandspraktika & -besuche

Auch in diesem Schuljahr hieß es wieder: einmal China und zurück. 9 Schüler flogen mit unseren Freizeitdiplomaten Petra Wendt, Jan Lachnicht, Klaus Lohmann und Delegationsleiter Guido Tewes um die halbe Welt in die chinesische Hauptstadt zu unserer Partnerschule „Fengtai Vocational Educational Center“, um Sehenswürdigkeiten wie „The Great Wall“ nicht nur im Kino, dafür real zu erleben, sondern auch um die Kultur sowie die chinesische Lebensart kennenzulernen. Kulinarisches Highlight diesmal: Duett von Gemüsebrühe und Schildkröte aus heimischem Kinderzimmer. Begeistert zeigten sich auch die 11 chinesischen Schüler und die 2 shoppingaffinen Lehrerinnen, denen unsere China AG II ein spannendes und abwechslungsreiches Schul- und Kulturprogramm in Bottrop und Umgebung bot. Kulinarisches Highlight aus asiatischer Perspektive: Pasta Vanilla (versehentliche Eigenkreation einer Chinesin: Nudeln mit Vanillepudding).¹

Die Auszubildende zur Groß- und Außenhandelskauffrau Nadine Schuster absolvierte ein vierwöchiges Auslandspraktikum in London. Bastian

Strietz (2S15C) hatte ein ganz feines Näschen bei der Auswahl seines Praktikumsplatzes, zumal er seine Mittagspausen am Strand verbringen konnte. Ihn verschlug es auf die Insel Malta, die erstmalig als Ziel für ein solches Betriebspraktikum fungierte.

Sprachzertifikate

„Die 1000er-Marke ist geknackt!“ Im November nahmen 35 unserer Schüler an der renommierten Sprachprüfung der London Chamber of Commerce and Industry teil und sorgten für obigen Jubelschrei unserer LCCI-Prüfungsbeauftragten Stefanie Houben. Mit Selman Duman aus der 1I14A traute sich nach vielen Jahren mal wieder ein Schüler an das enorm fordernde 4. Level. Die Ergebnisse werden zeitnah bekannt gegeben.

Kooperationen

Auch die zweite Kooperation des Bereiches Gesundheit und Soziales mit dem Marienhospital Bottrop – eine Art Tag der offenen Tür im MHB, bei dem gut 40 Schüler in einem Workshop-Rundlauf viele Tätigkeitsbereiche im Berufsfeld Krankenhaus sehr praxisnah kennenlernten – wurde von beiden Partnern ausdrücklich gelobt.

Dankeschön

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an Elke Güdel und ihre jungen Wilden vom Team Ausbildungsqualifizierung für die wunderbar kreative Weihnachtsfeier im Restaurant Haus Lindemann mit Bingo, Weihnachtsgeschichte und Quiz.

Termine im 2. Schulhalbjahr 2016/17

Osterferien vom	10.04.2017 bis 22.04.2017
Pfingstferien am	06.06.2017
Sommerferien vom	17.07.2017 bis 29.08.2017
2. Elternsprechtag	18.05.2017
Verkehrssicherheitstag	29.06.2017
Abschlusszeugnisausgabe und Abschlussfeier	08.07.2017
Jahreszeugnisausgabe	14.07.2017

Bewegliche Ferientage 2016/2017

Rosenmontag	27.02.2017
Freitag nach Christi Himmelfahrt	26.05.2017
Freitag nach Fronleichnam	16.06.2017

Ausgleichstag

Freitag	30.06.2017
----------------	------------

Redaktion: Thomas End, Stefan Weyers

BKB News

Vorwort

Sehr geehrte Eltern und Ausbilder, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe (ehemalige) Schülerinnen und Schüler,

die 12. Ausgabe der BKB News informiert wiederum über die aktuelle Schulsituation am BKB. Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir erneut viel Freude und Spaß beim Lesen sowie ein gesundes erfolgreiches Jahr 2017.

Bottrop, im Februar 2017

Guido Tewes & Klaus Wiegert

Schulleitung

Baumaßnahmen

Die Decken neu, die Beleuchtung auf dem aktuellen Stand, der Bodenbelag in blau und die Wände frisch gestrichen. Das etwa beschreibt den neuen Zustand der in den Sommerferien renovierten Räume B 204, B 205 und B 210. Was sich hier in einem Satz zusammenfassen lässt, bedurfte in der Praxis allerdings erheblicher Vor- und Nachbereitung. Das Team um Jan Lachnicht hatte in der Woche vor den Sommerferien die beiden Rechnerräume B 204 und B 205 fachgerecht von jeglicher Hardware befreit und hat auch den weitaus aufwendigeren Wiederaufbau pünktlich zum Unterrichtsstart gestemmt – perfekt!. Ganz nebenbei darf sich auch Magdalene Siebert über ein frisch renoviertes Büro ohne antiken Teppichboden freuen. „Auch der Schulhof zwischen den Gebäuden C und D wartet noch auf die weißen Linien und wird danach ebenfalls als Parkraum zur Verfügung stehen. Über die zeitliche Perspektive der Umsetzung könnte an dieser Stelle nur vage spekuliert werden, also lassen wir das – Gut Ding will Weile haben.“ So musste noch in der letzten Ausgabe der BKB-News berichtet werden. Seit den Herbstferien aber ist es soweit: Neuer Parkraum ist entstanden und auch die Ordnung auf dem oberen Lehrerparkplatz ist durch gepflasterte Markierungen grundsätzlich wieder hergestellt. Anno 2017 im Januar geschah es: Der Dekorateur war im Hause und hat den Europaflur mit neuen Stoffen ausgestattet. In tiefem lichtdichten blau hängen seitdem die lang ersehnten neuen Gardinen vor den Fenstern und ermöglichen endlich Lichtprojektionen auch bei Tag. Anlässlich eines Rundgangs zur besten Unterrichtszeit Anfang

Februar stellte sich heraus, dass kaum einer der anwesenden Lehrenden und Lernenden diese bisher bemerkt hatte – ein Umstand, der sicherlich der dunklen Jahreszeit geschuldet ist. Abschließend noch ein Hinweis für all diejenigen, die noch nie einen Fußboden aus Linoleum-Klick, fachgerecht von Kollegen verlegt, bewundern konnten. Ihnen sei ein Besuch im Raum A 312 angeraten. Auch wenn die neuen Designersitzmöbel noch auf Anlieferung warten – schließlich hat die einschlägige Fachmesse in Köln gerade erst ihre Pforten geschlossen - es wird immer schicker bei uns im Hause!

Personalien

Das Personalkarussell bleibt nach wie vor stark in Schwung. Zu Beginn des Schuljahres konnten wir Jochen Wenning (WiWi/Wi) und die OBAS-Kandidatin Nadja Schroer (WiWi/Wi) neu im Team begrüßen. Überraschenderweise, aber immer wieder gerne aufgenommen, kehrte Jens Wiggers aus dem Ministerium zurück und kümmert sich aufopferungsvoll um unsere DV. Unsere Referendarinnen Milouda El Baghdadi und Corinna Krüger haben erfolgreich ihre Staatsprüfungen absolviert und verstärken seit November das BKB besonders in den IF-Klassen. Ebenfalls sehr erfolgreich haben Denisa König und Küchenmeister Andreas End ihre OBAS-Ausbildung bestanden und unterstützen alle Kolleginnen und Kollegen in ihrem Bereich tatkräftig. Wir verabschieden Saim Öztürk in den wohlverdienten Ruhestand. Andreas Sprotte ist bereits seit November mit einigen Stunden ans BK nach Bocholt abgeordnet, mit dem Ziel der vollständigen Versetzung zum Schuljahr 2017/18. Über die Beförderungen und die zusätzlichen Aufgaben können sich Studiendirektorin Anna Dosoruth-Lück und die Oberstudienräte Stefanie Kirschner, Sandra Köster und Matthias Brink freuen. Elena Graf verstärkt seit Februar das Kosmetik-Team und Robert Trimborn (D/Sport) hilft in der Ausbildungsqualifizierung und den IF-Klassen aus.

Schülervertretung

Unsere Schülervertretung setzt sich wie folgt zusammen: An vorderster Front Schülersprecher Rafael Evangelos Konstantinou und seine Vertreterin Randy Born. Weitere Mitglieder sind Etienne Joel Krentscher, Vanessa Werner, Bianca Lier, Murat Akyüz, Joel Borek, Ultaf Dimass und Tayfun Engels.

¹ Auch lecker: Konditorei Klaus und Katta Lohmann, Landhaus Berger, Restaurant Haus Lindemann, Schnitzel à la Riedel & Knühmann

Unterstützt wird die SV vom Lehrertrio Herbert Glatzer, Jenny Rose und Danny Habedank.

Sportliches

Ab 17. Februar herrscht sportlicher Ausnahmezustand, denn dann rollt das runde Leder wieder über den Hallenboden der BKB-Sporthalle. Erneut kicken gut 60 Jungen-Mannschaften um den begehrten BKB-Wanderpokal und versuchen die von Startrainer Norbert „Schnauzbart“ Walach gecoachte VM14A vom Thron zu stoßen. Dazu kommen rekordverdächtige 18 Mädchenteams, die ebenfalls für fußballerische Leckerbissen sorgen wollen. Apropos geschmackvoll: auch dieses Jahr sorgen attraktive Tagesspecials der Gastro-Abteilung, Knallerpreise wie Playsi und Fotokamera in der Tombola sowie ein PlayStation-Probierstand sponsored by Medimax für ein Rundum-Sorglos-Paket. Auch Prominente wie OB Bernd Tischler, Weltmeister Olaf Thon und Mr. BKB-Turnier Theo Hengstermann werden live dabei sein, wenn am Ende der sechs Tage Dauerfußball ein hoffentlich großer Betrag an die Jugendhilfe Bottrop e. V. übergeben werden kann – bei allem Tamtam sollte das schließlich immer noch im Mittelpunkt stehen.

Aufgrund der tollen Unterstützung der Bottroper Sportjugend konnten die Jungs und Mädels der IF-Klassen zum ersten Mal Schnee fühlen, schmecken und in ihn hineinfallen – ein Ausflug in den Bottroper Skitempel offenbarte hoffnungsvolle Talente für den DSV-Nachwuchs, sorgte für Schnappatmung bei Wachserin Elke Güdel und Kantenpräparator Mario Papierok und stärkte zugleich das Zusammengehörigkeitsgefühl der bunt gemixten IF-Truppe. Optisches Highlight war sicherlich Milion aus Eritrea, dessen wedelnde Rastalocken bei der Abfahrt vielen im Gedächtnis blieben.

Kultur

Gleich zweimal reisten unsere angehenden Abiturienten im Rahmen einer Studienfahrt nach Berlin. Neben dem Besuch kultureller Klassiker - Mauerreste, Holocaust-Mahnmal, Regierungsviertel - stand für die 1I14A nebst Klassenlehrer und Gamingprofessor Martin Henke, ganz ITA-typisch, auch eine Zeitreise in die Zockerwelt auf dem Sightseeing-Plan: Alle Level und Games in Europas erstem Computerspielmuseum wurden durchgedaddelt. Dass das Anquatschen auf offener Straße auch Vorteile bringen kann, erlebte die

1W14 um das dynamische Doppel Knuth / Michalowsky, als sie sich unerwartet in einer Fernsehsendung des RBB wiederfanden. Dabei waren für diesen Tag doch nur eine Stadtführung und der Besuch des Bundestags geplant. Sonstige Höhepunkte: Treffen mit dem Münsteraner Abgeordneten Hubertus Zebel, Nachempfinden der Wannseekonferenz sowie ein intensiver Austausch über die Epochen der Kunstgeschichte an der East Side Gallery.

Wettbewerbe, Events, Projekte

Schulsozialarbeiter Mario Papierok brachte in mehreren Etappen und mit den Kooperationspartnern Verkehrswacht Bottrop und Radsport Bomm sowie den Unterstützern Abus und Förderverein der Jugendhilfe Schülern der internationalen Förderklassen die Grundlagen zur Teilnahme an der Tour de France teil. Dank Radspenden aus dem Kollegium sind unsere IF-Schüler nun sicher auf Bottrops Straßen unterwegs.

„Wir helfen jungen Menschen!“ – So einfach lässt sich die Idee der Kaufleute für Büromanagement beschreiben, die im Rahmen eines Projektes die Berufswünsche junger IF-Schüler sammeln, Stärken und Schwächen erarbeiteten, das Bildungssystem verständlich entschlüsselten und Bewerbungsunterlagen sichteteten. Unter anderem unterstützt durch ein Interview unseres 1W-Medienkurses um Radio-Yoda Udo Wegmann, konnten erste Erfolge beim Projekt der Büromanager um Sandra Köster verzeichnet werden, da beispielsweise der junge Ali ein Praktikum im Movie Park Germany absolviert.

Wegmanns Radioteam machte sich zudem auf den Weg nach Düsseldorf, um im politischen Herzen NRWs über die Pressefreiheit in Europa zu diskutieren. Den Sonderstatus als einzige anwesende Mittelwelle nutzten Henrieke Bautz, Etienne Krentscher und Jan Schmitz, um mehreren Europa-Ausschuss-Mitgliedern Löcher in die Bäuche zu fragen.

Erstmals beteiligte sich das BKB an den Talenttagen Ruhr, bei denen sich 50 Gastschüler in Metallwerkstatt und Profiküche, Energielabor und in der Gesundheitsabteilung austobten, um eigene Talente zu entdecken.

Traditionell absolvierten alle neugestarteten Gymnasiasten ein auswärtiges Methodenseminar. In der Jugendbildungsstätte Gilwell St. Ludger in Haltern erlernten die Schüler u. a. Grundlagen zu Präsentationstechniken und nutzten diese um ein

selbsterstelltes Nachrichtenmagazin zum Thema „BKB, Europa und der Rest der Welt“ vorzustellen. Begleitet wurden die Klassen von den Beratungslehrern Conni Wolf, Regina Grothoff, Bernd Winkel und der Jahrgangsstufenkoordinatorin Marion Knuth.

Den Traum eines jeden ambitionierten Schülers, dessen Berufswunsch nicht „Dschungelcamp-Teilnehmer“ ist, lebte Angelo Kleinert aus der 1I15A, als er als „Chef für einen Tag“ dem ThyssenKrupp-Vorstandsmitglied Kerstin Ney über die Schultern schauen durfte. Telefonkonferenzen, Meetings, Dienstwagen: all das wird der junge ITA nicht mehr vergessen. Ebenfalls erinnerungswürdig war auch das mehrstufige Casting des von Focus Money unterstützten Wettbewerbs, das Claudia Bergmanns Klasse über den Recall in Essen bis in die Mottoshows im Lufthansa-Tagungshotel nach Seeheim brachte und wo nach zahllosen Jurybewertungen Deutschlands neuer „Super-Chef“ gekürt wurde, dem sogar Dieter Bohlen gratuliert hätte, wenn Handys im Unterricht erlaubt wären.

Dass Norbert Walach nicht nur Fußball und künstlerisch wertvolle Gemälde begeistern, zeigte ein Besuch der Kunststoffmesse „K 2016“ in Düsseldorf, auf der seine Verfahrensmechaniker hautnah Trends und Neuerungen erleben konnten. Auch die Zerspanungsmechaniker von Uta Schnelling waren messtechnisch unterwegs. Die „Industrie 4.0“, eine Hausmesse eines Hildener Unternehmens, präsentierte modernste Technologien aus dem Bereich der CNC-Dreh- und Fräsmaschinen. Ob etwas dabei war, um die Lebenszeit der Kopierer zu verlängern, konnte die Redaktion bisher noch nicht ergründen.

Auf eine Tasse Tee fuhr die Kaufmännische-Assistenten-Klasse 2K15A mit Klassenlehrerin Melanie Hüßhoff. Nebenbei erkundeten sie die Strukturen des Unternehmens Teekanne.

Erneut gut besucht war der Tag der offenen Tür, der allen Gästen vielfältige Perspektiven aufzeigte. Ob es am betörenden Geruch der Currywurst, dem charmanten Lächeln der hauptverantwortlichen Kolleginnen Anna Dosoruth-Lück und Nina Pöppelmann oder schlicht am Konzept des Bildungsganges lag, konnte mehrheitlich nicht geklärt werden, aber eines stand fest: Der Stand Nr. 1 in diesem Jahr war das neue Berufliche Gymnasium mit dem Schwerpunkt Gesundheit. Doch auch die Kompetenz von Beratungsurgesteinen wie Matthias Siebert, der sich in den letz-

ten Jahren den Spitznamen „Der Schülerakquisitor“ verdiente, das vom Orga-Team um Magdalene Siebert entwickelte Raumkonzept, die unkomplizierte Anmeldung in den PC-Räumen sowie die Ergänzung durch Schulradio, Hochschulkooperation und Bastian Beines Bierbraukunst wurden von Besuchern und Schulleitung hoch gelobt.

Mehrere Teams des BKB nahmen am Planspiel Börse der Sparkasse teil. Besonders erfolgreich: Justus Tewes, Jörn Möllenkamp, Felix Koers und Florian Stroz aus der 1I15A, die in der Kategorie Nachhaltigkeitswertung siegten, sowie das Lehrergespann Claudia Bergmann und Thomas Zagolla mit Platz 2 in der Lehrerwertung.

Einen besonderen Einblick in ihr mögliches zukünftiges Tätigkeitsfeld erhielten Schüler der Unter- und Oberstufen Staatlich geprüfter Sozialassistenten beim Praxistag „Seniorenhilfe“ aus erster Hand von Vertretern des Diakonischen Werks.

Nicht nur über einen Einser-Schnitt auf dem Abschlusszeugnis, sondern auch über eine Einladung zu den IHK-Bestenehrungen konnten sich Azubis aus den Bildungsgängen Einzelhandel, Groß- und Außenhandel sowie Büromanagement freuen, die bei leckerem Essen und tollem Rahmenprogramm auf ihren Erfolg anstoßen konnten. Verfahrensmechaniker Johannes Marx schoss sogar den Vogel ab, da er als einer der 265 besten Auszubildenden im ganzen WDR4-Liebblingsland unter anderem von NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin geehrt wurde.

Schulentwicklung

Marion Knuth und ihrem Unterrichtsentwicklungsteam - neuerdings verstärkt durch Bernd Böhm - fielen wieder einige lohnende Veranstaltungen und Fortbildungen für das Kollegium ein: eine heiße Zeit am Hochofen von ThyssenKrupp im Rahmen einer Betriebsbesichtigung, ein Crashkurs im Umgang mit dem Asylbewerberleistungsgesetz, Bewerbungstraining für die 2C. Zudem ist die zweite Ausgabe des Newsletters „Unterrichtsentwicklung“ zu den Themen „Meine erste eigene Wohnung“ und „Plötzlich Eltern – Was nun?“ erschienen.

Neu angedacht ist eine Umgestaltung des Medienzentrums – Ideen sind gerne gesehen.

Unser MINT-Zertifikat wurde dank des Einsatzes von Claudia Bergmann erneuert, die gemeinsam mit Klaus Wiegert in der TU Dortmund die Auszeichnung entgegennahm.